



Verschenken Sie kein Geld – Bildung muss sein. Die Bildungsprämie hilft Ihnen – Geld vom Staat

Wenn Ihre Mitarbeiter Fortbildungsmaßnahmen durchführen, können Sie nach einer vorausgegangenem Beratung einen Bildungsgutschein vom Staat in Höhe bis zu Euro 500,00 bekommen. Legen Sie die restlichen 50 % als Arbeitgeber dazu, kann sich ein sinnvolles Fortbildungsprogramm ergeben, das Ihnen und Ihrem Arbeitnehmer nützt. Wenn Sie keine Kosten übernehmen, muss der Arbeitnehmer/in pro Fortbildungsmaßnahme 50 % der Kosten übernehmen.

Die [Bedingungen](#) sind einfach: Ihr Mitarbeiter/in und liegt unter einer Einkommensgrenze von maximal 25.600 Euro bei Alleinstehenden bzw. 51.200 Euro bei gemeinsam Veranlagten. Das für die Bildungsprämie maßgebliche zu versteuernde Einkommen laut Einkommensteuerbescheid berücksichtigt die Kinderfreibeträge in der Höhe, in der sie im Steuerbescheid oder einem anderen Nachweis belegt werden.

Ihr Mitarbeiter/in muss z.B. bei der IHK ein Beratungsgespräch führen und dort darlegen, welche Fortbildungsmaßnahmen er/ sie plant.

Bei erfolgreichem Gespräch erhält der Arbeitnehmer/in einen Bildungsgutschein im Wert von Euro 500,00 ausgehändigt.

Die Bildungsmaßnahme darf nur in einer Einrichtung erfolgen, die hier zugelassen ist. In der Beratung erhalten Sie die zugelassenen Institute genannt.

Im Bereich Nagold ist z.B. die IHK Nagold Frau Fiedler zuständig. Rufen Sie dort einfach an.. Sie wird Ihnen weiterhelfen.

Bis bald

Ihr Ulrich Kalfass

Immer gut informiert – Ihr Steuerbüro Kalfass Nagold 07452/84460

